Linie: 761
Bezeichnung: Oberglatt- Niederweningen Gleisende
Km: 19.096

12.201.13

Kanton: Zürich
Gemeinde: Steinmaur

Projekt: Sanierung BDu Rohrbach km 19.096

ISP-Nr.: 1167499

Phase: Auflageprojekt

Unterschriften

Bauherrenvertretung SBB	Projektverfasser
Abteilung: I-AEP-PJM-ROT-T3	Firma: Intura AG
Name: Marco Neuenschwander	Name: Daniela Mazenauer
Datum/ Unterschrift:	Datum/ Unterschrift:

Marco Neuenschwander
EBP Schweiz AG
Zürich, 24. Sep. 2026
QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Daniela Mazenauer
24. Sep. 2026
QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

SBB CFF FFS

Stellungnahme Ökologie

Index:	Erstellt	Vis.	Geprüft	Vis.	Freigabe	Vis.
---	09.04.26	JB	13.04.26	dm	23.09.26	NEM

Linie: 761 Km: 19.096

SBB, Infrastruktur
Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

© Alle Rechte an diesem Dokument stehen der SBB zu.
Für die genaue Lage und die Vollständigkeit der unterirdischen Anlagen besteht keine Gewähr.

SBB CFF FFS

Linie Nr.:	**761**
Bezeichnung:	**Steinmaur, Durchlass Rohrbach**
km:	**19.096**
Koordinaten:	**2'675'694, 1'260'337**
Kanton(e):	**Zürich**
Gemeinde(n):	**Steinmaur**

Projekt: **ROT Durchlässe 2023**
DU Rohrbach, Linie 761 / km 19.096

ISP-Nr.: 1167499

Phase: **Bauprojekt**

Autoren:

Bauherrenvertretung SBB
Abteilung/OE: I-AEP-PJM-ROT-T2
Name: Ilayda Özkara
Datum:

Projektleiterin: Ilayda Özkara
Zürich, 1. Juli 2025
QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Verfasser
Firma: Ökonzept GmbH
Name: Jonas Barandun
Datum:

Projektverfasser: Jonas Barandun
3. Juli 2025
QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Stellungnahme Ökologie

Einleitung

Im Auftrag der SBB sind für sanierungsbedürftige Durchlässe ökologische Anforderungen zu bestimmen. Massgebliche Grundlagen für die Beurteilung der ökologischen Anforderungen an die Sanierung der Durchlässe sind:

- Bundesministerium für Verkehr, Bau und Wohnungswesen (2000): Merkblatt zum Amphibienschutz an Straßen (MAmS). – Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 2/2000: 28 S.
- Merkblatt Faunagerechte Bachdurchlässe, Merkblatt Baudirektion Kanton Zürich, 2017
- VSS Norm 640 696 (2010): Fauna und Verkehr. Gewässerdurchlässe, faunagerechte Gestaltungsmassnahmen.
- VSS Norm 640 699a (2010): Fauna und Verkehr. Schutz der Amphibien, Massnahmen.

In Ergänzung zum Studienbericht werden vorliegend die ökologische Situation sowie die Anforderungen an die ökologische Vernetzung für den Durchlass dargelegt.

Zugehöriger Studeinbericht: Müller Ingenieure AG vom 30.11.2018, Auftragnr 5284009439

Situation und ökologisches Potenzial

Umgebung
Der Durchlass dient der Durchleitung des Rohrbaches. Der Bach fliesst oberhalb des Durchlasses auf 390m offen durch intensives Kulturland sowie am Siedlungsrand. Es handelt sich um einen kleinen dauerhaften Bach, der fischereilichen Zwecken dient. Er ist kanalisiert, weist aber überwiegend kiesige Gewässersohle auf.
Die Bahnlinie ist beidseitig von einem asphaltierten Fahrweg begleitet. Dazwischen befindet sich ein sehr schmaler Grünstreifen. Das Bahngelände bietet deshalb in der Nähe des Durchlasses für terrestrische Tiere keinen relevanten Lebensraum.

Wasserführung:
Der Rohrbach ist permanent wasserführend und hat eine Funktion als Fischgewässer. Der Bach führt kein Geschiebe. Aufgrund des sehr geringen Gefälles staut der Bach teilweise zurück, wodurch sich die Gewässertiefe erhöht.

Vernetzung aquatisch und terrestrisch:
Der bestehende Durchlass verläuft schräg zur Bahnlinie und ist 21 m lang. Eine erhebliche Verkürung ist wegen der parallel führenden Fahrwege nicht möglich. Der Durchlass ist für Fische aufgrund der geringen Wassertiefe gegenwärtig eingeschränkt durchgängig. Eine Verbesserung der Durchgängigkeit des Durchlasses steigert die ökologische Qualität des Oberlaufs.
Im 390m offenen Oberlauf steht teilweise ein sehr schmales Ufergehölz. Das Gewässer ist teilweise von Schilf bestanden. Eine stärkere Beschattung des Gerinnes würde die Pflege erleichtern und die ökologische Situation verbessern.
Im Unterlauf fliesst der Rohrbach mit einer kurzen Eindolung nach 260m bis in einen Weiher mit Gehölzbestand. Es steht durchgehend ein schmales Ufergehölz, welches den Bach beschattet.
Die Ufervegetation entlang dem Rohrbach bietet eine Vernetzungsachse für terrestrische Kleintiere.
Für aquatische Kleintiere sowie für Fische ist der Rohrbach zwischen Weiher und Beginn der Eindolung im Oberlauf durchgehend zugänglich und nutzbar.

Anforderung an ökologische Vernetzung (Erfüllung VSS-Norm 640-696)

- Eine Durchgängigkeit des Durchlasses für aquatische Tiere ist erforderlich.
- Eine Durchgängigkeit des Durchlasses für terrestrische Kleintiere ist erforderlich.

Anforderungen an die Gestaltung des Durchlasses

- Zur Sicherstellung der Fischgängigkeit durch den Durchlass muss er durchgehend natürliches Substrat mit Niederwassergerinne aufweisen. Die Wassertiefe der Niederwasserrinne muss durchgehend mind. 10cm aufweisen.
- Für die terrestrische Durchgängigkeit ist beidseits des Niederwassergerinnes eine Lauffläche mit hoher Oberflächenrauigkeit über mittlerem Wasserstand und mit je mind. 30 cm Breite erforderlich.
- Eine ständig gute Anbindung der Lauffläche am Ober- und Unterende des Durchlasses an die Umgebung ist zu gewährleisten.
- Im Studienbericht vom 22.6.2020 wird der Ersatz des Durchlasses mit vorfabrizierten Betonelementen als Bestvariante (Variante 3a) empfohlen. Diese Variante bietet auch aus ökologischer Sicht die beste Lösung, welche sowohl die aquatische wie auch die terrestrische Durchgängigkeit gewährleistet. Die Varianten mit einem Rundrohr bieten schlechtere ökologische Bedingungen, insbesondere bezüglich Laufflächen für terrestrische Kleintiere.
- Die Bauarbeiten müssen ausserhalb der fischereilichen Sperrzeit zwischen Juni und September erfolgen.

Fotodokumentation (14.4.2025)

Oberlauf des Rohrbachs oberhalb des Durchlasses mit sehr geringem Gefälle und stellenweise stehendem Wasser. Keine nennenswerte Ufervegetation, teilweise Schilfbewuchs im Gerinne.	
Einmündung des Oberlaufs in den Durchlass.	

Ausgangsportal des Durchlasses zum Unterlauf.	
Unterlauf des Rohrbachs unterhalb des Durchlasses mit linksseitigem Ufergehölz und strukturierter Sohle.	

SBB AG, Infrastruktur, Ausbau- und Erneuerungsprojekte ROT
Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche kommerzielle Nutzung bedarf einer vorgängigen, ausdrücklichen Genehmigung.